Myofunktionelle Störungen bezeichnen Fehlfunktionen im Mund- und Gesichtsbereich. Neben den orofazialen Dysfunktionen zeigen sich häufig auch Auffälligkeiten z. B. in der Haltung, Wahrnehmung oder im Gleichgewicht.



Ziel von MyoMot ist es, grundlegende Kenntnisse über das multikausale Störungsbild zu vermitteln. Darüber hinaus sollen Sie in die Lage versetzt werden, Auffälligkeiten zu erkennen und die Übungsauswahl für Ihren Patienten entsprechend anzupassen.

In unserer Fortbildung lernen Sie die komplexen Zusammenhänge zwischen dem orofazialen Komplex, den Basissinnen und der kindlichen Entwicklung kennen und erhalten einen Einblick in das Ursachengefüge und der Diagnostik von Myofunktionellen Störungen.

Sie lernen die 6 Therapiebausteine für eine ganzheitliche, effizient und somit erfolgreiche Therapie sowie deren Wechselwirkung auf den orofazialen Komplex (Symptomkomplex 1) und den gesamten Körper (Symptomkomplex 2) ausführlich kennen.

Sie erhalten **viele Anregungen**, um die Therapie kindgerecht, abwechslungsreich und vor allem erfolgreich gestalten zu können!

"Myofunktionelle Störungen im Kindesalter ganzheitlich, effizient und mit Spaß therapieren!"



Constanze Wittich Logopädin (B.Sc.)



Laura Ruben Logopädin (B.Sc.)

Fortbildungsort

N.E.T.Z. - Neurophysiologisches Entwicklungs- und Therapiezentrum für Sprachtherapie

Lutherstraße 5 99084 Erfurt

Gerne führen wir die Fortbildung auch bei Ihnen vor Ort durch.

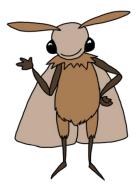


Fragen zu weiteren Informationen sowie zur Anmeldung können Sie an die folgende E-Mail-Adresse richten:

MyoMot@gmx.de

MyoMot

Ein Therapiekonzept für Myofunktionelle Störungen im Kindesalter



Fortbildung

für

LogopädInnen, ErgotherapeutInnen, PhysiotherapeutInnen, Eltern, KinderärztInnen, PädagogInnen und andere Interessierte

Gestaltung: Laura Ruben Stand: 11

"Zeig' mir deine Zunge und ich sage dir, wie du gehst und stehst."

(Codoni, 2009

Fällt es Ihnen schwer, die Symptome eines myofunktionell gestörten Kindes zu erfassen?

Fällt es Ihnen auch schwer, das Kind für die Übungen und Hausaufgaben zu motivieren?

Gelingt der Transfer des neuen Schluckmusters nur schleppend oder unvollständig?

Sind Sie auf der Suche nach neuen Ideen für eine patientenorientierte Therapie?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

MyoMot möchte Ihnen zeigen, dass die Therapie von myofunktionellen Störungen ganzheitlich am effizientesten ist und vor allem Spaß machen kann!

Myo = Myofunktionelle Störung
Mot = Motorik und Motivation



Inhalte

- ✓ Ursachen von Myofunktionellen Störungen
- ✓ Ausführliche Darstellung der Symptomkomplexe
 1 und 2
- ✓ Therapiebausteine von MyoMot
- ✓ Überblick über bestehende Therapiekonzepte zur Behandlung von Myofunktionellen Störungen
- ✓ Ausführlicher Diagnostik- und Anamnesebogen
- ✓ Therapie: große Auswahl an Spielideen
- ✓ Transfer / Hausaufgaben und Elternarbeit



Entdecken Sie **Instrumente zur ganzheitlichen Erfassung der Ursachen**Myofunktioneller Störungen bei Kindern mit Hilfe unserer wissenschaftlich erarbeiteten **Symptomkomplexe**:



Zusätzliche Exkurse zu den Themen

- ✓ Gebrauch von Schnuller und Ernährungssauger
- Ausführliche Darstellung frühkindlicher Reflexe und deren Auswirkung auf die weitere kindliche Entwicklung
- ✓ Warum Krabbeln so wichtig ist!
- ✓ Auswirkungen von KISS/KIDD
- Grundprinzipien in der Elternarbeit in Anlehnung an die systemische Beratung



Entdecken Sie **Instrumente zur ganz- heitlichen und effizienten Therapie** mit Hilfe unserer wissenschaftlich erarbeiteten und alltäglich erfolgreich angewendeten **Therapiebausteine von MyoMot**:

